WN 06.05.2020

Kita Davertgeister

Dankeschön über viele Kanäle

Das Kita-Team und die Familien bleiben in Kontakt: Bei den Davertgeistern gehen zahlreiche Rückmeldungen der Kinder und Eltern ein. Foto: Davertgeister

Ottmarsbocholt.
Aufgrund der aktuellen Lage musste der Kindergarten „Davertgeister“ wie alle anderen, seine Türen für fast alle Kinder schließen. Doch auch wenn dieser Zustand schon Wochen andauert, riss der Kontakt zu den Kindern und Familien nicht ab. Die Erzieherinnen machten sich viele Gedanken, wie sie trotz der Schließung mit ihren Schützlingen verbunden bleiben und ihnen die lange Wartezeit verschönern können.
Einige Kolleginnen griffen zur Kamera und produzierten kleine Videofilme, es wurde experimentiert, mit Gitarrenbegleitung gesungen, alte und ganz neue Mitmachspiele vorgeführt und auch Bastelideen vorgestellt.
Diese Videos wurden per WhatsApp an die Kinder beziehungsweise deren Eltern verteilt. So hatten die Kinder unter anderem die Möglichkeit, gemeinsam mit den Eltern zu Hause einen lang vermissten Morgenkreis zu erleben. Ebenso schreiben die „großen Davertgeister“ den „kleinen Geistern“ persönliche Briefe mit Spiel-, Back- und Bastelideen.
Ganz besonders, so die Mitteilung, freut sich das Team über die zahlreichen und herzlichen Rückmeldungen der Kinder und Eltern. In vielen Mails, Briefen und Bildern erfahren sie, was die Kinder in ihrer Zeit ohne Kindergarten erleben und welche Entwicklungsfortschritte sie machen. Aus diesen Einsendungen entstehen bereits Portfolios, die diese Zeit dokumentieren.
Das gesamte Team möchte hierfür „Danke“ sagen und hofft, bald alle Kinder wieder in der Einrichtung begrüßen zu können. „Wir vermissen doch so allmählich die gemeinsame Zeit mit unseren Kindern“, so das Team der Davertgeister.